

Trockenstängelfäule /Phoma-Stängelkrebs/ bei Raps - *Leptosphaeria maculans*

Автор(и): Растителна защита
Дата: 29.09.2014 Брой: 9/2014



Erreger: *Leptosphaeria maculans* – ein Pilz

Symptome: Die Krankheit tritt bei Raps vom Auflaufen der Sämlinge bis zur phänologischen Phase "6. Blatt" auf. Auf den untersten Blättern bilden sich unregelmäßige, abgerundete, gräulich-grünliche Flecken mit kleinen schwarzen Punkten darauf (die Pyknidien des Erregers). Die Flecken werden allmählich nekrotisch und breiten sich auf den Blattstiel und den Stängel aus. Die Stängelinfection erfolgt direkt an oder knapp über der Bodenoberfläche. Phoma befällt auch den Wurzelhals, wobei dunkle Flecken auftreten, die zu Vertrocknung und Absterben der Pflanzen führen. Die Krankheit entwickelt sich nestweise im Bestand und breitet sich unter günstigen Bedingungen sehr schnell über das gesamte Feld aus.

Lebenszyklus:

Der Erreger überdauert in Pflanzenresten und teilweise in Rapssaatgut. Die Entwicklung von Phoma wird durch regnerisches und feuchtes Wetter sowie eine optimale Tagestemperatur von 22–24 Grad Celsius begünstigt.

Bekämpfung:

Zur Krankheitsbekämpfung sollte eine ausgewogene Düngung durchgeführt und Schädlinge an Raps bekämpft werden, da die von ihnen verursachten Schäden Eintrittspforten für die Infektion sind. Für eine erfolgreiche Bekämpfung sollte eine Herbstapplikation von Fungiziden eingeleitet werden, die die Häufigkeit und Schwere der Infektion sowie das Risiko von Frostschäden an den Pflanzen deutlich reduziert.

Zugelassene Fungizide zur Bekämpfung:

Caramba 60 EC – 120 ml/da; Orius 25 EW/Dynasty 25 EW/Tebu-max 25 EW – 50 ml/da; Pictor SC – 50 ml/da; Folicur 250 EW/Horizon – 50–100 ml/da; Amistar Gold – 100 ml/da; Carrix 240 SL – 70 ml/da; Mirador Forte 160 EC – 100 ml/da; Propulse 250 SE – 100 ml/da; Tilmore 240 EC – 100 ml/da; Torex 375 SC – 30 ml/da (Herbst), 50 ml/da (Frühjahr).